

Presseinformation

14. Dezember 2021

Provisorische Park & Ride Anlage in Stockerau in Betrieb

Sinnvolle Mobilität und schonender Umgang mit Ressourcen

Landesrat Ludwig Schleritzko hat gestern gemeinsam mit Ing. Thomas Seper, ÖBB-Immobilienmanagement GmbH, Bauabteilungsleiter DI Dr. Wolfgang Dafert und Bürgermeisterin Mag. (FH) Andrea Völkl den provisorisch errichteten Park & Ride Platz in Stockerau in Betrieb genommen. Damit stehen in Niederösterreich weitere 45 Stellplätze den Pendlerinnen und Pendlern zur Verfügung.

Insgesamt gibt es in Stockerau ab sofort rund 410 Pkw-Stellplätze für die Pendlerinnen und Pendlern. Zur Erhöhung des Parkplatzangebotes beim Bahnhof Stockerau wurden auf einem Grundstück der ÖBB, östlich der bestehenden Abstellflächen, das Angebot an Stellplätzen erweitert. Die Zufahrt zu dieser Anlage erfolgt über die bestehende Aufschließungsstraße. Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Sierndorf ausgeführt. Den Winterdienst und die Erhaltung der Anlage übernimmt die Stadtgemeinde Stockerau.

Mit einem Gesamtkostenaufwand von mehr als 1,3 Millionen Euro wurden seit Ende 2012 zusätzlich etwa 2.500 Stellplätze im Rahmen der Errichtung von Park & Ride Provisorien großteils rund um Wien durch das Land Niederösterreich errichtet, wobei die Flächen dafür kostenlos zum größten Teil von den ÖBB sowie auch von den Gemeinden zur Verfügung gestellt wurden. Entstanden sind dadurch unter anderem in Gänserndorf 84 Parkplätze, in Gramatneusiedl 153 Parkplätze, in Loosdorf 73 Parkplätze und in Amstetten 136 Parkplätze. Zum einen wird der öffentliche Verkehr dadurch attraktiver, zum anderen leistet jeder einzelne Fahrgast mit dem Umstieg von Auto auf Bahn einen Beitrag für die Umwelt und die Verkehrssicherheit.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at